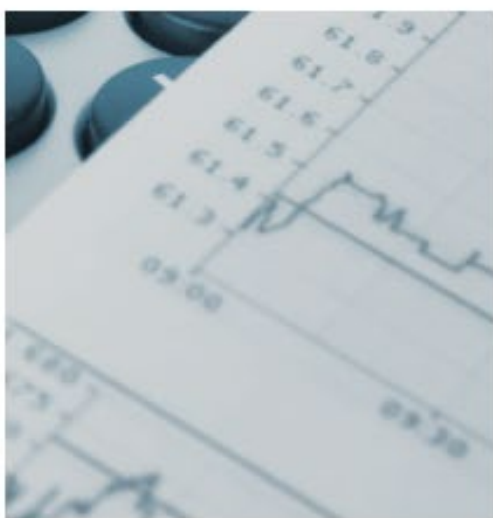


ZAHLEN DATEN FAKTEN



Kurzanalyse des regionalen Warenaußenhandels der Bundesländer im Jahr 2022 (vorläufig)

Datenstand: 15.6.2023

Erstellt am 17.7.2023



Inhalt

1	Vorläufige Daten zum regionalen Warenaußenhandel der Bundesländer (nominelle Werte) .	3
2	Vorläufiger Warenaußenhandel der Steiermark im Jahr 2022	4
2.1	Warenexporte der Steiermark nach Güterabschnitten der Kombinierten Nomenklatur (KN)..	4
2.2	Nominelle Warenexporte der Steiermark nach Bestimmungsland	5
2.2.1	Die zehn absolut am stärksten wachsenden Zielstaaten der Steiermark im Jahr 2022 (vorläufig)	5
2.2.2	Die zehn absolut größten Warenexportmärkte der Steiermark im Jahr 2022 (vorläufig)	6

1 Vorläufige Daten zum regionalen Warenaußenhandel der Bundesländer (nominelle Werte)

Die Steiermark konnte im Jahr 2022 nach den vorläufigen Daten in beide Warenhandelsrichtungen deutliche Zugewinne realisieren. Dennoch blieb die Dynamik in beiden Fällen hinter der österreichischen Entwicklung zurück. Die Warenexporte stiegen um +12,6 % (achtstärkster Zuwachs aller Bundesländer) auf einen Wert von € 28,9 Mrd. Die Warenimporte stiegen um +13,5 % auf € 22,8 Mrd. Die Warenhandelsbilanz betrug € +6,1 Mrd. und lag damit um € +519 Mio. bzw. +9,3 % über dem Vorjahreswert. Österreichweit wurde ein Warenhandelsbilanzdefizit von € -19,6 Mrd. realisiert, welches um +52,3 % höher ausfiel als noch 2021 mit € -12,9 Mrd. Die Steiermark konnte bezüglich des gesamten Warenexportvolumens mit € 28,9 Mrd. den dritten Rang hinter Niederösterreich (€ 29,3 Mrd.) und hinter Oberösterreich (€ 52,4 Mrd.) erreichen. Die folgenden beiden Tabellen stellen den Sachverhalt für alle Bundesländer dar.

Tabelle 1: Nomineller regionaler Warenaußenhandel der österreichischen Bundesländer in den Jahren 2021 und 2022 (vorläufig) in Mio. € und Veränderungen in % und absolut:

	BDL-Code	Bundesland	2021	2022	RANG 2021	RANG 2022	absolute Veränderung 2022	Rang 2022	Veränderung in % 2022	Rang 2022
Einfuhr	1	Burgenland	3.062	3.589	9	9	528	9	17,2	6
	2	Kärnten	7.676	9.171	8	8	1.494	8	19,5	4
	3	Niederösterreich	29.874	36.702	3	3	6.828	3	22,9	2
	4	Oberösterreich	34.781	42.132	2	2	7.351	2	21,1	3
	5	Salzburg	14.056	16.343	6	5	2.287	5	16,3	7
	6	Steiermark	20.084	22.789	4	4	2.705	4	13,5	8
	7	Tirol	14.316	16.172	5	6	1.856	6	13,0	9
	8	Vorarlberg	9.178	10.823	7	7	1.645	7	17,9	5
	9	Wien	45.419	55.996	1	1	10.577	1	23,3	1
			Österreich	178.446	213.717			35.271		19,8

	BDL-Code	Bundesland	2021	2022	RANG 2021	RANG 2022	absolute Veränderung 2022	Rang 2022	Veränderung in % 2022	Rang 2022
Ausfuhr	1	Burgenland	2.509	3.055	9	9	546	9	21,8	2
	2	Kärnten	8.067	9.410	8	8	1.343	7	16,7	5
	3	Niederösterreich	24.744	29.339	3	2	4.595	2	18,6	4
	4	Oberösterreich	42.793	52.422	1	1	9.629	1	22,5	1
	5	Salzburg	11.495	13.716	7	7	2.221	5	19,3	3
	6	Steiermark	25.684	28.907	2	3	3.224	4	12,6	8
	7	Tirol	14.665	16.648	5	5	1.983	6	13,5	7
	8	Vorarlberg	12.601	13.915	6	6	1.313	8	10,4	9
	9	Wien	23.028	26.713	4	4	3.685	3	16,0	6
			Österreich	165.586	194.126			28.540		17,2

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 15.6.2023. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation; 2022 vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12.

Tabelle 2: Nominelle Warenbilanz: Warenexporte minus Warenimporte in Mio. € und absolute Veränderung

	BDL-Code	Bundesland	2021	2022	RANG 2021	RANG 2022	absolute Veränderung 2022	Rang 2022
Warenhandelsbilanz	1	Burgenland	-553	-535	6	6	18	4
	2	Kärnten	390	240	4	5	-151	6
	3	Niederösterreich	-5.130	-7.363	8	8	-2.233	8
	4	Oberösterreich	8.012	10.289	1	1	2.278	1
	5	Salzburg	-2.561	-2.627	7	7	-66	5
	6	Steiermark	5.600	6.119	2	2	519	2
	7	Tirol	349	476	5	4	127	3
	8	Vorarlberg	3.424	3.092	3	3	-332	7
	9	Wien	-22.391	-29.283	9	9	-6.892	9
			Österreich	-12.860	-19.591			-6.731

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 15.6.2023. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation; 2022 vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12.

2 Vorläufiger Warenaußenhandel der Steiermark im Jahr 2022

2.1 WARENEXPORTE DER STEIERMARK NACH GÜTERABSCHNITTEN DER KOMBINIERTEN NOMENKLATUR (KN)

Die Steiermark erfuhr im Jahr 2022 (vorläufige Daten) einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr bei den Warenexporten von +12,6 % auf € 28,9 Mrd. und übertraf damit gleichzeitig den Wert des Jahres 2019 um +11,4 % von damals € 26,0 Mrd. Die Warenimporte stiegen im Jahr 2022 um +13,5 % auf € 22,8 Mrd. und lagen damit um +16,3 % über jenen des Jahres 2019 (€ 19,6 Mrd.). Bei der Betrachtung nach Güterabschnitten der KN zeigte sich deutlich, dass der steirische Zuwachs der Warenexporte (Saldo aus Zuwächsen und Rückgängen) von rund € +3,2 Mrd. vor allem von Gütergruppen mit absoluten Zuwächsen die insgesamt um € +3,8 Mrd. über denen des Vorjahres lagen, getragen wurde. Gütergruppen mit absoluten Rückgängen erreichten rund € -570 Mio. weniger an Exportumsatz als im Vorjahr. Getragen wurden die Rückgänge von den beiden Warengruppen Kraftwagen und Teile davon (KN 87) mit € -182 Mio. bzw. -2,6 % sowie pharmazeutische Erzeugnisse (KN 30) mit € -319 Mio. bzw. -39,5 %. Beide waren im Vorjahr noch in den Top 10 der absolut stärksten Wachstumsgütergruppen vertreten. Die Warengruppe Kraftwagen und Teile blieb aber auch 2022 unangefochten der Exportschlager der Steiermark mit € 6,7 Mrd. bzw. einem Anteil von 23,3 % an den gesamten steirischen Warenexporten.

Rund 20 % des gesamten Warenexportzuwachses im Jahr 2022 bzw. € +644 Mio. war der Gütergruppe „Waren aus Eisen oder Stahl“ (KN 73) geschuldet. Mit € 2,2 Mrd. stellte sie im abgelaufenen Jahr 7,4 % aller Warenexporte der Steiermark (2021: 5,9 %). Etwa 16 % des absoluten Zuwachses bzw. € +505 Mio. erbrachte die Warengruppe Papier und Pappe (KN 48). Eisen und Stahl (KN 72) waren für rund 15 % des Zuwachses bzw. € +494 Mio. verantwortlich. Maschinen und mechanische Geräte (KN 84) waren für 11 % des Zuwachses verantwortlich (€ +358 Mio.). Die zehn Gütergruppen mit den höchsten absoluten Zuwächsen waren für rund 86 % bzw. € +2,8 Mrd. des gesamten Zuwachses von € +3,2 Mrd. an Warenexporten aus der Steiermark verantwortlich. Weitere Details zu den Ausführungen zeigt die folgende Tabelle.

Tabelle 3: Ausgewählte steirische nominelle Warenexporte nach KN Warenabschnitten – Ranking nach der absoluten (positiven) Veränderung im Jahr 2022 (vorläufige Werte); Werte in Mio. €

KN-CODE	KN-Benennung	2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	absolute Veränderung 2022 in Mio. €	relative Veränderung 2022 in %	Anteil des Zuwachses in %
1-99	Alle Güter	25.684	28.907	3.224	12,6	100,0
73	Waren aus Eisen oder Stahl	1.508	2.151	644	42,7	20,0
48	Papier und Pappe, Waren aus Papierhalbstoff, Papier/Pappe	1.371	1.876	505	36,8	15,7
72	Eisen und Stahl	1.545	2.039	494	32,0	15,3
84	Kernreaktoren, Kessel, Maschinen, mech. Geräte, Teile davon	3.082	3.440	358	11,6	11,1
85	Elektr. Maschinen, elektrotechnische Waren, Teile davon	2.277	2.465	189	8,3	5,8
27	Mineral. Brennst., Mineralöle, Erzeugnisse, Destillate usw.	295	452	158	53,4	4,9
38	Verschiedene Erzeugnisse der chemischen Industrie	444	573	129	29,0	4,0
76	Aluminium und Waren daraus	215	326	110	51,3	3,4
39	Kunststoffe und Waren daraus	579	684	105	18,1	3,2
90	Opt., foto-/kinematogr. Geräte, Mess-, Prüfinstrum., Teile	852	934	82	9,6	2,5
	sonstige Güter	13.516	13.967	451	3,3	14,0

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 15.6.2023. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation; vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12.

2.2 NOMINELLE WARENEXPORTE DER STEIERMARK NACH BESTIMMUNGSLAND

2.2.1 Die zehn absolut am stärksten wachsenden Zielstaaten der Steiermark im Jahr 2022 (vorläufig)

Die zehn Staaten mit den absolut höchsten Warenexportzuwächsen (vorläufige Zahlen) hatten mit der Ausnahme der Vereinigten Staaten (+9,5 %) und Deutschland (+9,9 %), auch eine überdurchschnittliche relative Dynamik (höher als +12,6 %) im Jahr 2022 zu verzeichnen. Bei der Betrachtung nach Zielstaaten zeigt sich deutlich, dass vom steirischen Gesamtzuwachs der Warenexporte (Saldo aus Zuwächsen und Rückgängen) von € +3,2 Mrd. von den 130 Zielstaaten mit absoluten Zuwächsen von insgesamt € +3,6 Mrd. getragen wurden. Die 78 Zielstaaten mit absoluten Rückgängen verzeichneten hingegen Warenexportumsätze, die um rund € -394 Mio. unter denen des Vorjahres lagen. Davon entfielen € -79 Mio. auf die Russische Föderation, € -63 auf Brasilien und € -58 Mio. auf das Vereinigte Königreich.

Mit einem absoluten Zuwachs von € +695 Mio. bzw. +9,9 % trug Deutschland zu 21,6 % zum Gesamtwachstum der Warenexporte bei. Die Warenausfuhren nach Italien stiegen um € +335 Mio. bzw. +19,7 % und stellten rund 10 % des gesamten Zuwachses an Warenexporten der Steiermark. An der dritten Stelle lag die Republik Korea bzw. Südkorea mit einem Zuwachs von € +259 Mio. bzw. +46,8 % auf Warenexporte von insgesamt € 813 Mio. und einem Anteil von rund 8,0 % des gesamten Zuwachses. Die Warenexporte in die Vereinigten Staaten konnten um € +228 Mio. bzw. +9,5 % gesteigert werden. Damit wurden rund 7 % des gesamten Zuwachses realisiert. Die zehn Staaten mit den höchsten absoluten Zuwächsen konnten insgesamt um € +2,5 Mrd. bzw. +15,7 % zulegen und waren für insgesamt beinahe 79 % des gesamten Zuwachses verantwortlich. Weitere Details sind in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Tabelle 4: Ausgewählte steirische Warenexporte nach Bestimmungsländern – Ranking nach der absoluten (positiven) Veränderung im Jahr 2022 (vorläufig)

Staaten	2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	absolute Veränderung 2022 in Mio. €	relative Veränderung 2022 in %	Anteil des Zuwachses in %
Gesamt	25.684	28.907	3.224	12,6	100,0
Deutschland	7.049	7.744	695	9,9	21,6
Italien	1.701	2.036	335	19,7	10,4
Korea, Republik	554	813	259	46,8	8,0
Vereinigte Staaten	2.392	2.620	228	9,5	7,1
China	1.334	1.542	208	15,6	6,4
Polen	661	863	202	30,5	6,3
Slowenien	646	830	184	28,5	5,7
Frankreich	716	863	147	20,6	4,6
Ungarn	700	838	139	19,8	4,3
Niederlande	408	543	135	33,1	4,2
restliche Staaten	9.523	10.215	692	7,3	21,5

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 15.6.2023. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation; vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12.

2.2.2 Die zehn absolut größten Warenexportmärkte der Steiermark im Jahr 2022 (vorläufig)

Die zehn größten Zielländer für Exportwaren der Steiermark im Jahr 2022 (vorläufig) waren für 68,6 % bzw. € 19,4 Mrd. (2021: 67,0 % bzw. € 17,2 Mrd.), des gesamten Warenexportvolumens der Steiermark von € 28,9 Mrd. (2021: € 25,7 Mrd.) verantwortlich. Mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs, in welches Waren um € -58 Mio. bzw. -5,0 % weniger geliefert wurden als noch 2021, konnten die anderen absolut größten Zielmärkte nennenswerte Zuwächse erreichen, wenngleich nicht alle überdurchschnittlich. Die zehn größten Zielstaaten erreichten einen Warenexportzuwachs von € +2,2 Mrd. bzw. +12,9 % und stellten damit mehr als zwei Drittel (68,6 %) des gesamten Warenexportzuwachses der Steiermark. Die Reihenfolge der zehn größten Warenexportmärkte blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert. Deutschland führte die Liste an, gefolgt von den Vereinigten Staaten, Italien, China und dem Vereinigten Königreich. Auf den weiteren Plätzen lagen die Schweiz, Frankreich, Polen, Ungarn und Slowenien. Weitere Details sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 5: Ausgewählte steirische Warenexporte nach Bestimmungsländern – Ranking nach Exportvolumen im Jahr 2022 (vorläufig)

Staaten	2021 in Mio. €	2022 in Mio. €	absolute Veränderung 2022 in Mio. €	relative Veränderung 2022 in %	Anteil des Zuwachses in %
Gesamt	25.684	28.907	3.224	12,6	100,0
Deutschland	7.049	7.744	695	9,9	21,6
Vereinigte Staaten	2.392	2.620	228	9,5	7,1
Italien	1.701	2.036	335	19,7	10,4
China	1.334	1.542	208	15,6	6,4
Vereinigtes Königreich	1.176	1.118	-58	-5,0	-1,8
Schweiz	824	955	131	15,9	4,1
Frankreich	716	863	147	20,6	4,6
Polen	661	863	202	30,5	6,3
Ungarn	700	838	139	19,8	4,3
Slowenien	646	830	184	28,5	5,7
restliche Staaten	8.484	9.498	1.014	11,9	31,4

Quelle: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 15.6.2023. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation; vorläufige Ergebnisse; Darstellung Abteilung 12.